

Evelyn Runge

John Steinbeck, Dorothea Lange und die Große Depression



Sozialkritik
in Literatur
und Fotografie

(Forum Kultur-
wissenschaften 3)

2006

- 192 Seiten
- Hardcover, 15 x 21,5 cm
- ISBN 3-89975-579-0
25,90 Euro (D)
44,40 Franken (CH)

Das Buch


Künstler unterschiedlicher Genres beschäftigten sich in ihren Werken mit den Folgen der amerikanischen Wirtschaftskrise der 1930er Jahre. Zentral sind dabei John Steinbecks weltberühmter Roman *Früchte des Zorns* und Dorothea Langes Fotografie *Migrant Mother*, die zum Sinnbild der Großen Depression wurde.

Evelyn Runge arbeitet Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen dem Roman Steinbecks und den Dokumentarfotos Langes heraus. Ausgehend von der Theorie des Konstruktivismus werden biologisch-technische, soziale und mediale Determinanten dargestellt. Das Buch untersucht, inwiefern fiktionale Elemente in Literatur und Fotografie als Medien der Sozialkritik zu finden sind. Eine Analyse produktions- und rezeptionsästhetischer Bedingungen zeigt, dass sowohl literarische wie fotografische Arbeiten polyvalent zu verstehen sind.

Die Autorin

Evelyn Runge studierte Politische Wissenschaft, Journalistik, Soziologie und Neuere deutsche Literatur in München. Sie wurde an der Deutschen Journalistenschule zur Redakteurin ausgebildet und arbeitet als Autorin und Fotografin.

Martin Meidenbauer 

 www.m-verlag.net

Verlagsbuchhandlung GmbH & Co. KG
Erhardtstraße 8 · 80469 München
Tel (089) 20 23 86 03 · Fax (089) 20 23 86 04